



Presseinformation

Final Call für Einreichungen zum Houskapreis der B&C Privatstiftung bis 30. November 2019

Mit einer Dotierung von 500.000 Euro ist der Houskapreis Österreichs größter privater Preis für anwendungsnahe Forschung. Einreichungen zum Houskapreis 2020 sind ausschließlich online bis 30. November 2020 auf www.houskapreis.at möglich.

Wien, 5. November 2019 – Alle heimischen Universitäten, Fachhochschulen, Forschungseinrichtungen sowie kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sind eingeladen, ihre besten Forschungsprojekte für den „Forschungs-Oscar“ einzureichen. Prämiert werden Projekte aus der Hochschulforschung sowie innovative Forschungsleistungen von KMU in zwei gesonderten Kategorien.

500.000 Euro für wirtschaftsnahe Forschung – Auszeichnung in zwei Kategorien

In den vergangenen 15 Jahren wurde der Preis erfolgreich weiterentwickelt: So wurde im Laufe der Jahre die Fördersumme von 230.000 auf 500.000 Euro aufgestockt, insgesamt hat die B&C Privatstiftung bislang rund 4,3 Millionen Euro an Preisgeldern ausgeschüttet. Der Houskapreis ist damit Österreichs größter privater Forschungspreis. Zusätzlich öffnete die B&C Privatstiftung 2019 den Preis auch für Privatuniversitäten und Fachhochschulen. Neben den staatlichen Universitäten, der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW) und dem Institute for Science and Technology Austria (IST Austria) sind sie eingeladen, ihre Projekte für den Forschungspreis in der Kategorie „Hochschulforschung“ einzureichen. In der zweiten Kategorie „Forschung & Entwicklung in KMU“ werden die besten Unternehmen gesucht, die wirtschaftsnahe Forschung an einem konkreten Produkt am Markt zur Anwendung gebracht haben.

Bewertung der Einreichungen in zweistufigem Verfahren durch Fachexperten

Im ersten Schritt werden pro Kategorie aus allen Einreichungen fünf Projekte für den Houskapreis nominiert. Die Bewertung der eingereichten Projekte erfolgt durch hochrangige Fachbeiräte und eine international anerkannte Expertenjury. Die beiden Categoriesieger erhalten für ihre Projekte jeweils 150.000 Euro, die Zweitplatzierten je 60.000 Euro. Die Gewinner des 3. Platzes, für die je 20.000 Euro vorgesehen sind, werden vom Publikum im Rahmen der Preisverleihung mittels Live-Votings gewählt. Die übrigen Nominierten können sich über ein Preisgeld von jeweils 10.000 Euro freuen. Die Preisverleihung des Houskapreises 2020 findet im Rahmen einer festlichen Gala am 23. April 2020 in Wien statt.

15 Jahre Houskapreis zur Förderung des Wirtschaftsstandorts Österreich

Im Jahr 2020 feiert der Houskapreis sein 15-jähriges Jubiläum und die B&C Privatstiftung ihr 20-jähriges Bestehen. Forschung und Innovation sind wesentliche Erfolgsfaktoren für den Wirtschaftsstandort Österreich. Bereits im Jahr 2005 hat die B&C Privatstiftung daher – dem Stiftungszweck entsprechend, das österreichische Unternehmertum zu fördern – den Houskapreis ins Leben gerufen. Der Forschungspreis trägt dazu bei, die finanziellen Grundlagen für Forschung und Innovation in Österreich nachhaltig zu verbessern und wichtige Forschungsaktivitäten von ausgezeichneten Forschungsinstituten und Unternehmen voranzutreiben.

Informationen zur Einreichung unter www.houskapreis.at

Fotodownload der Houskapreis-Trophäe unter Pressebilder auf:

<https://www.bcholding.at/houskapreis-1/houskapreis-pressebereich>

Rückfragehinweis:

B&C Gruppe

Mariella Schurz, Generalsekretärin der B&C Privatstiftung, m.schurz@bcprivatstiftung.at, +43 1 53101 208

Christiane Fuchs-Robetin, PR-Manager, c.fuchs-robotin@bcholding.at, +43 1 53101 314

Über die Forschungsförderung der B&C Privatstiftung

Die B&C Privatstiftung setzt sich ihrem Stiftungszweck „Förderung des österreichischen Unternehmertums“ entsprechend auch für verbesserte finanzielle Grundlagen für Innovation und Forschung in Österreich ein. Seit 2006 verleiht die B&C Privatstiftung den [Houskapreis](#). Mit einer Dotierung von 500.000 Euro ist er Österreichs größter Preis für anwendungsnahe Forschung.

Über die B&C-Gruppe

Die B&C Privatstiftung (www.bcprivatstiftung.at) ist eine unabhängige Stiftung, die seit ihrer Gründung im Dezember 2000 das Ziel der Förderung des österreichischen Unternehmertums und des Wirtschaftsstandortes Österreich verfolgt. Über ihre Holdinggesellschaften (www.bcholding.at) nimmt die B&C die Aufgaben eines stabilen Kernaktionärs in österreichischen Industrieunternehmen wahr. Sie übt ihre Aktionärsrechte im Interesse des jeweiligen Unternehmens aus und gibt den Unternehmen damit langfristige Planungssicherheit und eine stabile Eigentümerstruktur. Die B&C-Gruppe hält derzeit 50 % plus 2 Aktien an der Lenzing AG, 54,2 % an der Semperit AG und 52,7 % an der AMAG Austria Metall AG. Im Jahr 2018 erzielten diese börsennotierten Unternehmen einen konsolidierten Umsatz von 4,2 Mrd. Euro und beschäftigten gemeinsam rund 15.000 Mitarbeiter. Weiters hält die B&C eine Minderheitsbeteiligung an der VAMED AG in Höhe von 10 %. Mit der B&C Innovation Investments engagiert sich die B&C-Gruppe seit 2016 mit Investitionen in Technologie-Wachstumsunternehmen und hält in diesem Segment aktuell Beteiligungen an den Unternehmen Flightkeys (rd. 18 %), Kinexon (rd. 5 %), Citrine (rd. 5 %), Frequentis (rd. 10 %), TTTech (rd. 11 %) und klarx sowie an einem österreichischen Start-up-Fonds. Im Juni 2019 gründete die B&C Privatstiftung gemeinsam mit der Berndorf Privatstiftung die MEGA Bildungsstiftung (www.megabildung.at) mit einer Dotierung von über fünf Millionen Euro. Die Stiftung setzt sich für Chancengleichheit in der Bildung und für den Ausbau der allgemeinen Wirtschaftskompetenz der Österreicherinnen und Österreicher von Kindheit an ein.